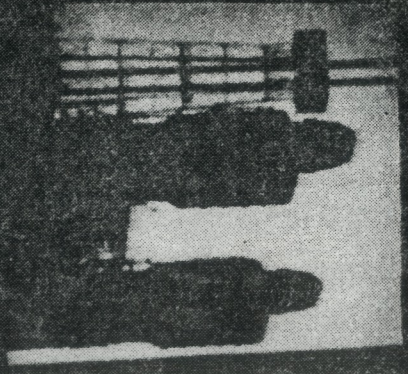
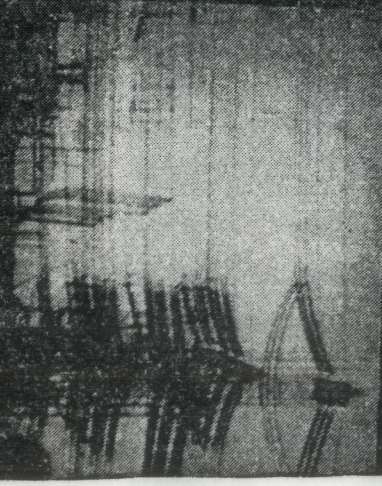
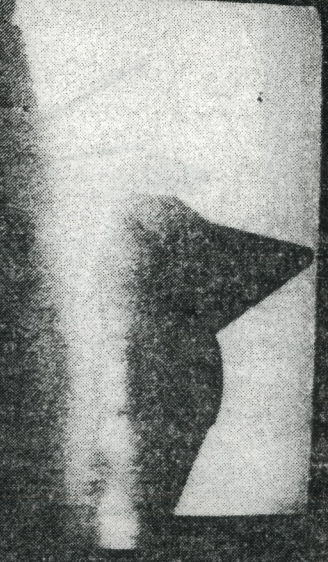
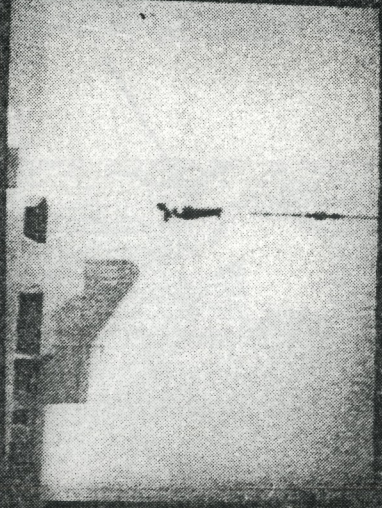
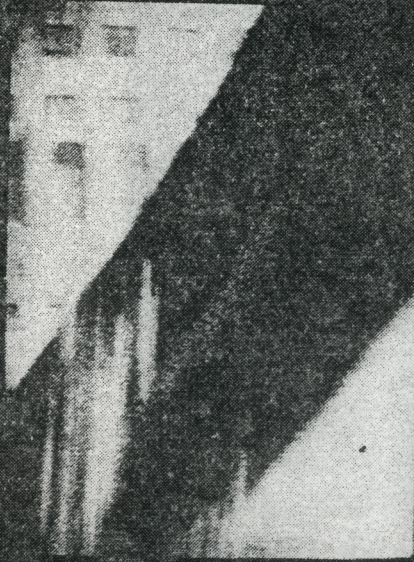
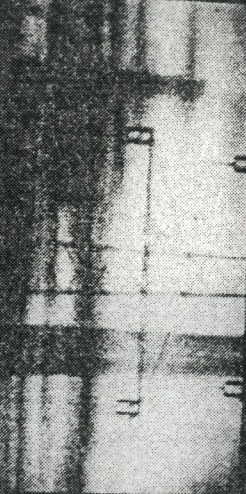
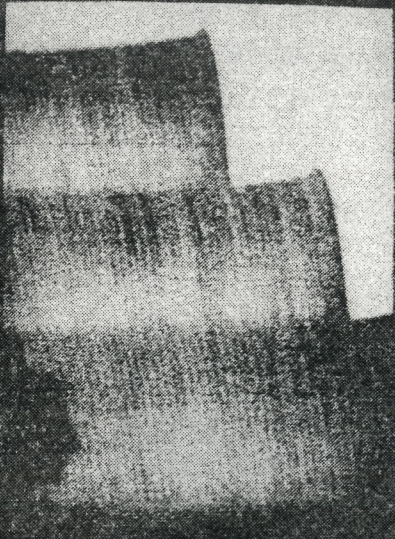


REPORT



2<sup>50</sup> DM

auf den letzten seiten: das SLATS interview



2

denn keine Schlacht wird jemals gewonnen, sagte er.  
Schlachten werden nicht einmal geschlagen. Das Schlachtfeld enthüllt dem Menschen lediglich seine eigene Dummheit und Verzweiflung, und Sieg ist nur eine Illusion von Philosophen und Toren.

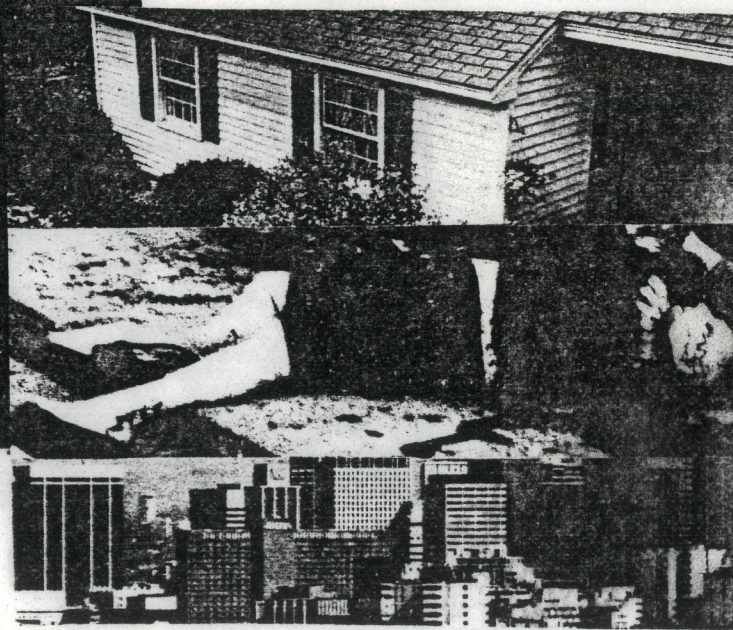
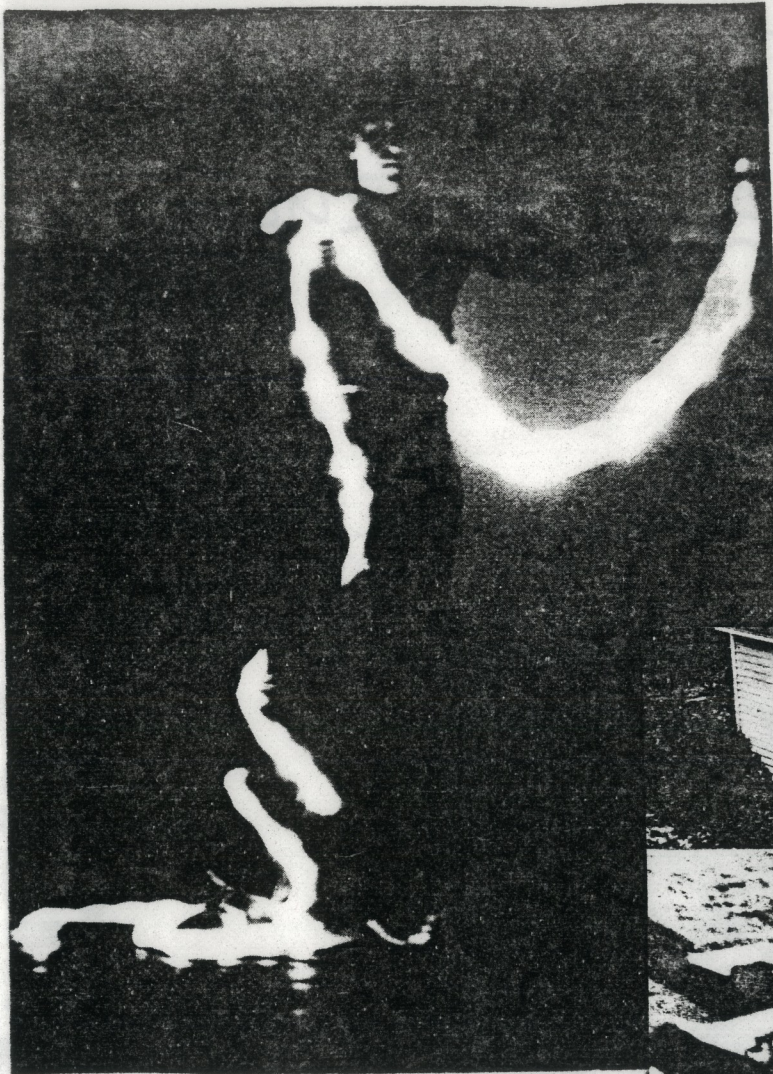
2

William Faulkner





abgabe dieses reports an personen unter 18 jahren aufgrund  
eskalierender rechtschreibschwäche nicht erlaubt. kaufen  
auf eigene verantwortung. wir übernehmen keine haftung.



FIND OUT WHY:

3

kultureller zirkel des reports :

boss : unknown glitter  
tobys : toby b. metropolitan  
: hans  
: natty jah karl  
: friedrich XXX  
hilfstobys : franzhose  
freier  
mitarbeiter : jan-erich

kontaktadresse : christian balke  
friedrich-löffler weg 84  
3300 braunschweig  
vertrieb : norbert schraepler  
buchfinkweg 20  
3300 braunschweig

19.S.82 aufbruchstimmung-verlag braunschweig

die im report vorhandenen artikel geben nicht unbedingt  
die meinung des gesamten kulturellen zirkels wieder.



NICHTS BEFRIEDIGT SO WIE RACHE

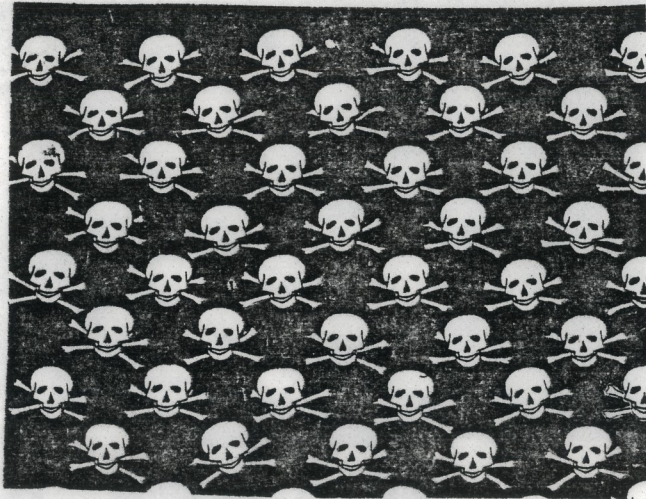
- BEISS ZURÜCK

4

4



ZEITEN ENTGEGEN



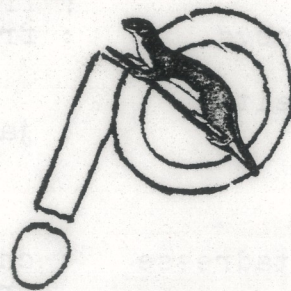
Erschreckende  
Zukunftsvision!

**PUNK**

- 1 **GANGLAND**, Violators, No Future
- 2 **YORKSHIRE RIPPER**, Chron-Gen, Secret
- 3 **(WE WILL NOT) REMEMBER YOU**, Anti-Nowhere League, WXYZ
- 4 **DESTRUCTION**, Blitzkreig, No Future



- 5 **REMEMBRANCE DAY**, 4-Skins, Secret
- 6 **SPIKEY HAIR**, Vice Squad, live tape
- 7 **FOOL NO MORE**, Blitz, Total Noise
- 8 **WOMAN**, Anti-Nowhere League, WXYZ
- 9 **CHINESE ROCKS**, Insane, No Future
- 10 **SEVENTEEN YEARS OF HELL**, Partisans, No Future
- 11 **BRICKWALL**, Infa-Riot, Secret
- 12 **SKINHEAD IN STA-PREST**, Last Resort, Last Resort
- 13 **SOMEDAY**, Anti-Nowhere League, live tape
- 14 **CHAOS (LIVE)**, 4-Skins, Secret
- 15 **ESCAPE**, Blitz, tape
- 16 **TNT**, Gonads, Total Noise
- 17 **EL SALVADOR**, Insane, No Future
- 18 **VOICE OF YOUTH**, Abrasive Wheels, Riot City
- 19 **WORLD WAR III**, Anti-Nowhere League, WXYZ
- 20 **THE WINNER**, Infa-Riot, Secret



**HONEY**



westdeutsche christen : endzeitlust

eine band die die deutschen JOY DIVISION sind.  
 leichte melancholie und schöne melodien.  
 gute texte / für deutsche bands wenn sie deutsch singen unvorstellbar  
 keine platte für 0815-neue welle idioten.



fazit :  
 rundherum ein seit  
 langem mal wieder  
 voll zufrieden!!!  
 und begeistert  
 machendes produkt  
 einer deutschen  
 band.

hiermit sei auch noch  
 der rest der guten  
 deutschen gruppen  
 erwähnt :

der moderne man  
 kfc  
 syph  
 einstürzende Neubauten  
 Geisterfahrer  
 Dance in Trance 'split  
 sluts  
 (purer lokalpatriotis.)

der rest ist unrat.  
 (betrifft ndw-bands)

the cure : pornography

auf dieser platte ist der auf faith verwendete stil fortgesetzt  
 worden.the cure haben sich nicht viel weiterentwickelt obwohl sie  
 im gegensatz zu faith besser geworden sind.diese platte ist nicht  
 schlecht aber für die meisten leute schlichtweg unwichtig.der  
 schleppende und gequälte sound zieht sich zäh über beide seiten  
 hinweg.dieses ist sehr schade denn man weiß das the cure frische  
 unverbrauchte musik machen können (siehe boys don't cry).für  
 pornography mit dem weinerlichen gesang von robert smith bekommen  
 sie von mir die bescheinigung das ihre musik ein neoschwülstiges  
 joy division imitat zweiten ranges ist.wenn sie so weitermachen  
 werden sie noch in ihrem eigenen blut ertrinken.insgesamt enttä-  
 schend.zum cover ist zu sagen das es geheimnisvoll und mystisch  
 ist.es macht die platte wichtig wirkt stilvoll und wird bei den  
 fans ankommen.

hans



6

6

modern english : after the snow  
 nach eins kommt drei....nach diesem leitsatz haben sich modern english an die arbeit zu ihrer neuen scheibe gemacht. anders gesagt: die zweite platte ist ein meisterwerk. so schön. man gibt sich seinen illusionen träumen sehnsüchten hin und öffnet in der zeit die tür zu dem himmel und seinem herzen. man hat ein refugium gefunden. für melancholische momente für sentimentale menschen. für traumtänzer und realitätsfremde. ich bin ein traumtänzer...

unknown glitter

birthday party : junkyard

die bp ist wieder da. ungebrochene kraft schuf ein bitterböses elixer. makaber und boshaft wie noch nie. die musik ist bissig scharf mit tausend kanten ecken und disharmonien. fauchen und zischen. nick cave säuft jeden abend eine flasche whisky. er strapaziert seine stimme auf das höchste und der rest sorgt für den lärm. man wird nicht aus langeweile einschlafen. roh ungestüm und pur ist die musik der bp. das einzig wahre. hört nur noch die birthday party. alles andere ist pipifax. einzige vergleichsmöglichkeit ist der fantastische captain beefheart mit seiner magic band.

p.s. die heimischen hardrock knaben sollten sich mal junkyard anhören. dann wüßten sie was harte musik ist und würden erst einmal die flausen aus dem kopf geblasen bekommen.

friedrich XXX

minny pops : sparks in a dark room

die minny pops haben eine schöne düstere disco platte eingespielt. der nachteil ist nur das sich alle stücke fast gleich anhören. insgesamt zu eintönig und steril. eine single hätte genügt. (alle stücke auf dieser platte im stil der letzten single time/light).

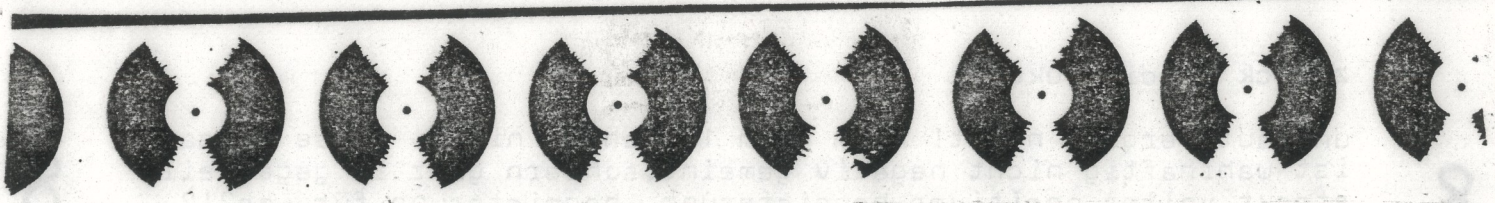
hans

Wie wilde Tulpen...



wilde Tulpen





7

theatre of hate : westworld

toh wollen die kämpfer für gerechtigkeit und freiheit sein. sie sind die wahren robin hoods. sie sind die rächer der unverständenen und verhöhnten. so rennen sie kraftvoll mit erhobenen fäusten gegen die mißstände der gesellschaft an. nun zur musik. toh haben sich entschieden ihre musikalische einfältigkeit eines ekelerregenden pompösen deckmantels zu umgeben und kitschigen schrott zu spielen. die platte ist uninteressant belanglos und dummlich. viele effekte sorgen für einen barclay james harvest nahen sound und kleistern dem ahnungslosen hörer die ohren gehörig voll. die einzigen ertragbaren stücke sind westworld und conquistador. unsere helden sollten sich zum nächsten mal fleißiger mit ihrer hausaufgabe beschäftigen denn wir wollen doch alle nicht daß ihre kühnen machoposen und kampfesgesänge lächerlich wirken und das unsere mutigen vorbilder ihr eigenes nest beschmutzen. hans

gang of four : songs of the free

endlich mal wieder ein volltreffer. nachdem die zweite lp solid gold recht dünn ausgefallen war sind die gof wieder da. zurück mit neuer frische und kraft. mörderischer disco funk beat mit drive. die platte ist gut abgemischt und gradlinig strukturiert. schlagzeug und bass dominieren. die scheinbe ist mitreißend und der höhepunkt ist das herrrvorragende i love a man in uniform. die texte sind allerdings nicht sehr berühmt da die sozialistischen parolen der gof inzwischen aufgetragen und überdreht wirken. sie haben ihre bissigkeit und schärfe verloren. aber da die gof aus leeds kommen muß man ihre texttradition wohl verstehen. ich halte diese platte für absolut empfehlenswert und razorsharp .es ist jedem zu raten sie möglichst laut zu hören. unknown glitter



A  
B  
C  
D  
E  
F  
G  
H  
I  
J  
K  
L  
M  
N  
O  
P  
Q  
R  
S  
T  
U  
V  
W  
X  
Y  
Z



zurück in die zukunft

8  
unkraut vergeht nicht! auch nach 15 jahren nicht. diese aussage ist wahrhaftig nicht negativ gemeint, sondern ganz im gegenteil steckt voller positiver begeisterung. begeisterung für was?!? für die etwas verträumten, leicht sentimental im grunde aber doch kinglich optimistischen klänge einer neuen bunt schillernden musik-generation die in den grauen städten des abendlandes heranwächst. die musikpresse hat natürlich gleich wieder ein schlagwort hierfür geprägt nach dem motto "was du schwarz auf weiß besitzt kannst du getrost nach hause tragen"... oder in die tasche stecken! es geht um die sogenannte "new psychedelic" musik- ein wiederaufleben alter rock- und poptraditionen aus der mitte der sechziger jahre als man mit großen staunenden augen die welt stürmte. die bandbreite dieser richtung ist beim genaueren hinschauen unwahrscheinlich groß: alte heroen wie jim morrison nico lou reed the seeds oder die electric prunes erleben eine wiederauferstehung - neue größen wie nick cave von der birthday party oder lydia lunch aus new york schleichen sich langsam in die herzen der herrn hardcores - die tv.-personalities sind sowieso schon seit zwei jahren ein hiebfechter geheimitip - die nicht mehr existierenden josef k. haben sich zu einer kultgruppe entwickelt und aus dem fernen land der kanguruhs koalabären und eukalyptusblätter verunsichert eine neue (super-) gruppe mit einfachsten und dabei doch recht komplizierten folklöre- und balladenähnlichen gittarrensongs die gesamte heimische festgefahrene musikwelt die gerade dabei ist mit logarithmentäfelchen und taschenrechnern die zehntausendste klangdimension auf ihrem wohnzimmersynthi auszutüfteln: die rede ist von den go-betweenes. die leser dieses werten magazins werden ihren lebtage sicher noch nichts von dieser gruppe gehört haben- ich kann nur warnen: wer einmal die erste lp der go-betweenes "send me a lullaby" zu hören bekommt kann sicher sein daß sein musikgeschmack aus den fugen gerät - er wird nur noch eins tun: sich vor freude daß in öden zeiten wie diesen noch hervorragende lp's produziert werden können die birne vollknallen und schwärmen schwärmen schwärmen...

wo uns bei josef k. noch ab und zu der geist des guten alten ian curtis ansichtig wurde so glaubt man sich bei den go-betweenes in eine andere zeit versetzt die man zwar durchlebt aber nie bewußt erlebt hat: who kinks velvet underground donovan dazu der sound und das tempo alter amerikanischer garagenbands. freunde der technischen raffinessen und tricks werden nicht auf ihre kosten kommen. dafür bieten die go-betweenes ein höchstmaß an engagement spielwitz und spiel Freude. die gitarre wird nur leicht elektrisch verstärkt - ihr spektrum reicht vom traurigen gesang bis hin zum wütenden aufschrei - dazu scheppert blechern ein schlagzeug herein nicht ausschließlich darum bemüht rythmusinstrument zu sein sondern selbst mit den ihm eigenen mitteln am ausdruck der einzelnen songs dran teilzuhaben - der bass stellt das gerüst der einzelnen stücke dar und grant mclennan zeigt dem staunenden hörer wie man einen bass singen lassen kann. jedes stück ist auf seine eigene art und weise wunderschön und obwohl sie zart und zerbrechlich sind habe ich selten eine so überzeugt auftretende standfeste ehrlichkeit in der zeitgenössischen musik gehört. die go-betweenes haben für alle diejenigen eine platte gemacht die inmitten des synthi-geblubbers und hardrock-krachs ihren glauben an einfache und schöne popmusik noch nicht verloren haben. und wer immer noch nicht überzeugt ist daß alte neue zeiten für die zeitgenössische rockmusik angebrochen sind der sollte sich mal überlegen was für eine rolle die stranglers oder joy division in der sogenannten "neuen welle" gespielt haben. come on eileen!

toby "b." metropolitan





9

alan vega : collision drive  
a broken heart.....

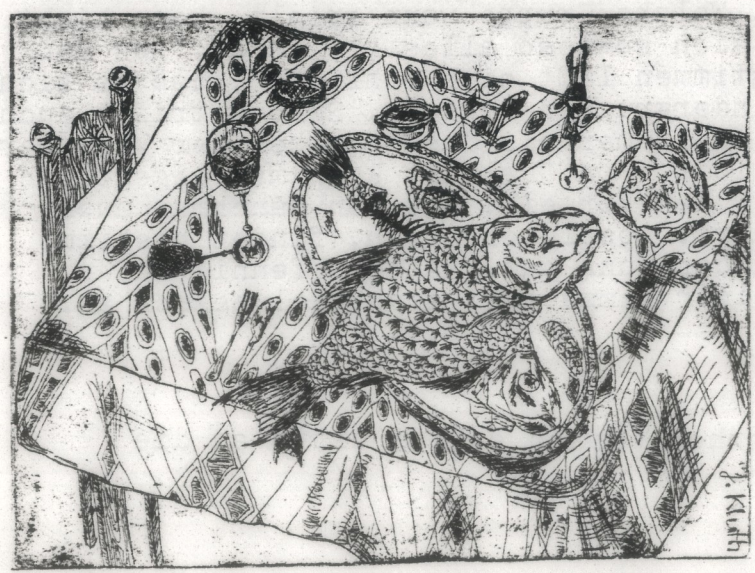
minimalismus. psycho rockabilly des kleinsten faktors. röhrende stimmen. es werden höhen und tiefen durchlebt und besungen. das wahre leben. blühendster underground. subversive gedankenzüge. lebensnah. man läuft barfuß durch manhattan und tritt in eine lauwarme oreganopizza. ein gutes produkt des nyc sandkisten avantgardisten nummer eins. vergleichsmöglichkeit: the cramps.  
hans

the associates : sulk

die associates sind momentan die größten. der moment ist alles. sie sind die thronprinzen der new romantic musik und erreichen fast die verlassene krone. ihre musik ist extravagant schwülstig verschnörkelt und edel kurzum: künstlich glitzernde sphären tun sich einem auf. die musik ist ultrahip. das neueste werk sulk ist eine gezielte weiterentwicklung der beiden erstklassigen vorgänger the affectionate punch und fourth drawer down. billy mackenzies gesang ist unerreicht und die stücke party fears two und club country dürften dafür sorgen das die associates auch über den insiderkreis hinaus erfolge feiern können. ihre musik ist kommerzieller auf die massen und medien mehr zugeschnitten worden. allerdings behaupte ich das die associatesmusik von der vorsich hinverdummenden gesamtheit die die deutsche welle bevorzugtverkannt wird und weiterhin die musik der leute ist die vorausdenken können. der verblödete rest wird diese musik also erst in zehn jahren hören wenn die musikmaschinerie längst in neue dimensionen eingetreten ist. das war schon immer das problem der associates denn sie sind der zeit voraus. diese platte ist wärmstens zu empfehlen und jeder der es verdient sollte sie bekommen.  
hans

killing joke : revelations

killing joke machen immer noch dieselbe musik wie auf den beiden ersten platten. es ist keine veränderung eingetreten. die musik ist enttäuschend da es keine interessanten momente gibt. man hat alles schon x-mal gehört. die scheibe ist für alle außer den eingefleischten killing joke fans schlichtweg belanglos. mehr zu schreiben lohnt sich nicht.  
hans



stumme fische

SCHMÜCKEND WIE EIN DIAMANT - SCHMEICHELND WIE NERZ



Das ist also die neue Kassette der c.a.s., die man ja schon von einer Gemeinschaftsproduktion mit derdakunst kannte(auch auf kommt noch Schlimmer-tapes)kannte.

Auch diese neue c 20 wird wieder mit Beiheft geliefert. Die Aufmachung des selben ist schon viel sorgfältiger, als bei den ersten Produktionen. Das Gleiche trifft auch auf die Musik zu-c.a.s. hat seinen eigenen Stil gefunden. Dies kann man zumindest von Seite 1 sagen. Die zweiten zehn Minuten können dagegen noch nicht so ganz überzeugen, weil das Geschlossene und Greifbare etwas fehlt. Relativ gesehen ist jedoch auch die zweite Seite mit sehr gut zu bezeichnen. Ebenso gut ist auch die Produktion. Ein Schwachpunkt ist nur der Sänger, der nicht überzeugen kann. c.a.s. bezeichnen ihre Musik selbst als "depressive Unlust Musik". Ich glaube den Begriff kann man so akzeptieren. Die Musik macht jedoch Lust auf mehr. Vom Stil her kann ich keine andere deutsche Gruppe zum Vergleich aufführen. c.a.s. kommen aus Essen. Das Band ist ein Chromdioxid Band von Basf. Musik, Produktion und Bandqualität rechtfertigen den Preis von 5 DM. Gute Musik! Durch Kauf fördern!

F.H.

Kommt noch schlimmer-tapes

4712, Brigaden der Sehnsucht c 60 7 DM

4712, die wohl bekannt sein dürften, haben sich schon vor etwas längerer Zeit aufgelöst. Brigaden der Sehnsucht ist schon eine frühere Produktion von 4712. Ich habe mich dazu entschlossen, gerade diese Kassette von ihnen zu besprechen, weil die zweite Seite live ist und ich zur Erinnerung an eine Band live-Aufnahme besonders gut finde. Die live-Mitschnitte stammen von 79,80 und 81. Man erhält so also einen guten Überblick über das Leben von 4712, auch wenn dieses tape nicht dafür konzipiert wurde. Über die Musik von 4712 brauche ich wohl nichts zu schreiben, da sie jeder kennt(wer sie noch nicht kennt, sollte das schnell nachholen!). Die zweite live-Seite ist super und kommt besser als die meisten Studioaufnahmen von 4712, denn bei diesen live-Aufnahmen kommt der sentimentale(?)Teil von ihnen viel besser raus. Alles in allem kann man sagen, wer sich für Kassetten interessiert oder einen Einstieg sucht, kommt an 4712 nicht vorbei. Schon Geschichte!

F.H.

Diskret-label

Wenn das der Führer wüßte(sampler) c 60 5(?)DM

Enthalten:Grabschänder, ABC Alarm, Kaisers. Schon das cover ist der letzte Dreck:und alles. Ich habe selten so was Beschissenes auf einer Kassette gehört. Welche Gruppe wann spielt, kann nicht feststellen. Aber es hört sich sowieso alles gleich an. Aus den Baby(muß ich kid sagen?)-stimmen läßt sich schließen, daß es sich bei allen drei Bands um Kindergruppen handelt. Selbes trifft auch für das Publikum zu. Noch schlimmer als das Gesabbel der Vorpubertären ist die Aufnahmequalität. Von Qualität kann man eigentlich nicht sprechen. Sie hat nur den Vorteil, daß man manchmal außer einem Brummen gar nichts hört. Absoluter Drech, findet bestimmt noch nicht mal ein Gassenhauer-punk gut. Keinen Pfennig dafür zahlen. Der Küchenmixer deiner Mamma hört sich viel besser an.

F.H.

Eigenen Start-label

tapes und fanzines die besprochen werden sollen bitte an die redaktion.stichwort:"franzose".

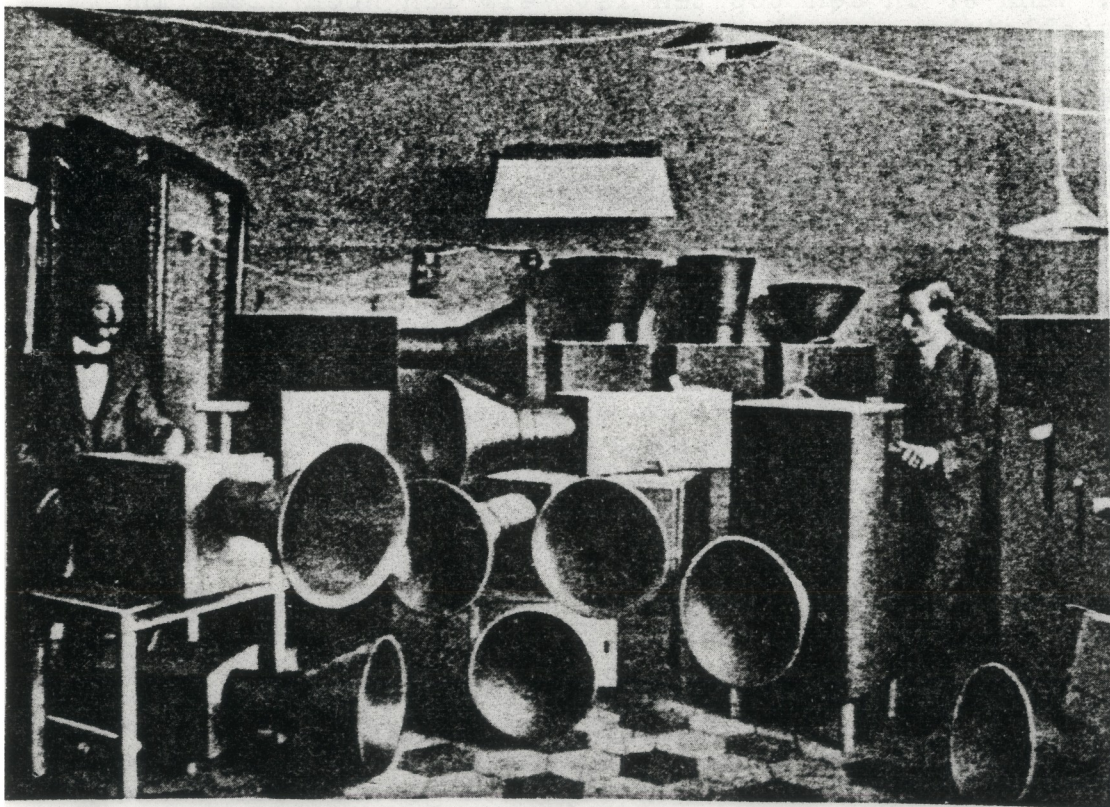


# DROGE

this heat: deceit

11

neben cabaret voltaire ist this heat wohl mit die einzige englische gruppe der avantgarde-musik die auch außerhalb der britischen grenzen eine gewisse popularität erreicht hat. war ihr erstes album nur einer sehr kleinen gruppe von insiders bekannt ist die jetzige zweite lp auch der breiten masse zugänglich. ähnlich wie bei cabaret voltaire ist auch bei this heat eine eindeutige entwicklung zu erkennen: weg von den künstlichen kaum verstehbaren klang- harmonie- und tongerüsten zu mehr eingängigerer musik. das wort "eingängig" darf in diesem fall aber nicht mißverstanden werden. beim einmaligen anhören fühlt man sich wie vor den kopf geschlagen: da wechseln folk-themen mit punk-akkorden und choral-gesängen. nichts scheint zueinander zu passen und doch glaubt man die gefundene verbindung hätte nicht besser sein können. sehr sparsam mit instrumentarium und technik umgehend spielen this heat eine unvergleichlich demütige in sich gekehrte mystische und gerade wegen ihrer kargheit so



schöne musik. die instrumente werden größtenteils so wenig elektrisch verstärkt wie möglich auf dickaufgetragene dub- und halleffekte wird gänzlich verzichtet mehrstimmiger gesang herrscht vor der rhythmus der meisten stücke ist schleppend und fast zeremoniell. wie überhaupt die ganze musik obwohl sie von sehr viel dissonanzen geprägt ist den hörer nicht nur verstandesmäßig fasziniert sondern ihn auch im herzen trifft. es ist durchaus nicht falsch musik und texte als ausgesprochen religiös zu bezeichnen. perfektion konventionelle eingängigkeit elektro- und soundspielereien werden durch die ursprüngliche einfachheit der musik von this heat sofort in den schatten gestellt. kurzum: eine platte für genießer die allerdings offene gehörgänge und ein bißchen konzentration und toleranz mitbringen müssen. zum hören sehr geeignet vor dem allsonntäglichen kirchgang!

toby"b."metropolitan

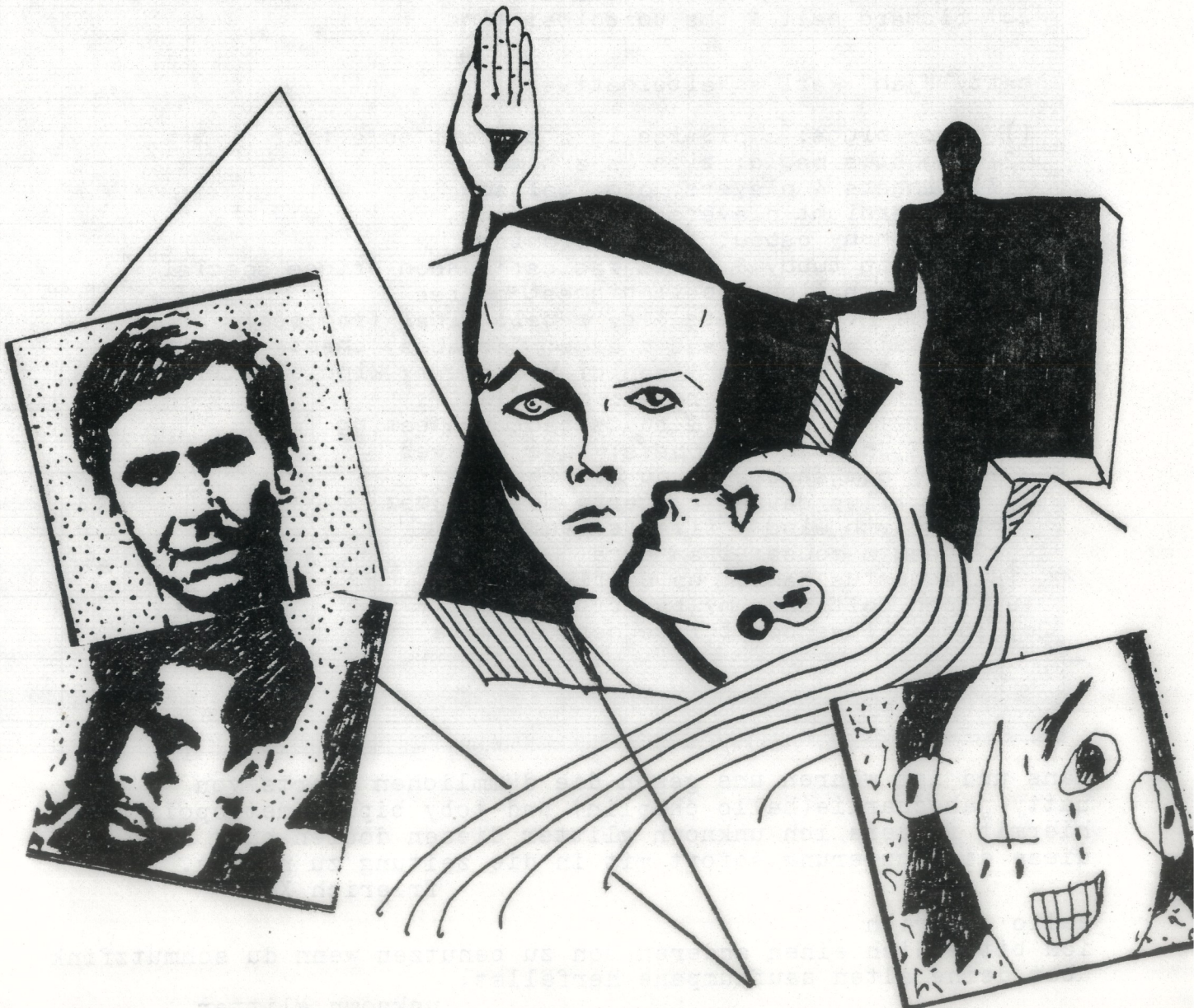






Cab Volt a thousand ways. Atmosphärisches Tongebilde. Raum und Zeit verfallen. Das Plastische löst sich auf, und es tritt eine leichte Melancholie ein. Emotionen werden erzeugt. Traumbilder geschaffen. Schwebende Klangteppiche fusioniert mit Tanzsequenzen. Cab Volt sind mit ihrer neuen Platte eingänglicher als je zuvor, aber sie behalten ihren Stil konsequent bei. Es werden tonale Rhythmen erzeugt und neue Dimensionen hergestellt. Die Stimme wirkt hypnotisch. Worte werden von Stephen Mallinder abgehackt ausgestoßen. Er legt dabei allerdings sehr viel Wert auf die Schärfe und Eindringlichkeit seiner Stimme. Der typische Cab Volt sound bewegt sich pulsierend und peitschend nach vorne. Schwebende Elektronikpassagen. Auch schräge Melodien und synthetische Geräusche sorgen für eine Dichtheit und Nacktheit der Musik. Man hat zugleich das Gefühl von Wärme/Geborgenheit und Kälte/Verlorenheit. Der kompromißlose raue Synthesizer geht sofort in den Kopf und lähmt das Nervensystem. Die Pupillen weiten sich. Unruhe breitet sich aus. Hektik entsteht. Man ist auf der Flucht. Erbarmungslose Verfolgung. Man tritt auf der Stelle, obwohl man läuft. Der dunkle Schatten kommt näher. Anspieltips red mask split second feeling und black mask. Man sollte die Platte aber nur als durchgehendes Gesamtwerk genießen. Für Freunde des Vergleichs, pils flowers of romance. Cab Volt sind besser als je zuvor. Stoß das Messer in das Auge.

friedrich XXX





toby "b" metropolitans 25 sommerhits:

- 1) birthday party: junkyard
- 2) clash: white man in hammersmith palais
- 3) barry biggs: a promise is a comfort to a fool
- 4) joy division: love will tear us apart again
- 5) josef k.: it's kinda funny
- 6) go-betweens: it could be anyone
- 7) westdeutsche christen: endzeitlust
- 8) clash: straight to hell
- 9) suicide: keep your dreams
- 10) joy division: dead souls
- 11) rip rig & panic: warm (to the IF of life)
- 12) gun club: preaching the blues
- 13) john cooper clarke: family affair
- 14) new order: procession
- 15) clash: armageddon time
- 16) adverts: gary gilmore's eyes
- 17) r. s. howard/l.lunch: some velvet morning
- 18) josef k.: chance meeting
- 19) angelic upstarts: youth leader (oi !!!?)
- 20) bim sherman: across the red sea
- 21) sluts: anders
- 22) poison girls: promenade immortelle
- 23) joy division: at a later date
- 24) cramps: sunglasses after dark
- 25) richard hell & the voidoids: time

natty "jah" karl's "alternativen":

- 1) barry biggs: a promise is a comfort to a fool
- 2) augustus pablo: zion is a home
- 3) singers & players: prodigal son
- 4) overnight players: malcolm x
- 5) johnny osbourne: jah promise
- 6) king tubby & roots radicals: london bridge special
- 7) creation rebel: highest degree
- 8) n.a. steppers & c. rebel: final frontier
- 9) african head charge: far away chant
- 10) rip rig & panic: you are my kind of climate
- 11) misty in roots: bail out
- 12) scientist & roots radicals: beaming
- 13) new age steppers: love forever
- 14) bim sherman: you are the one
- 15) miles davis: concerto de aranjuez
- 16) earth wind & fire: september
- 17) eek a mouse: i am sure
- 18) augustus pablo: up warrika hill
- 19) john coltrane: my favorite things
- 20) sonia: love don't live here anymore

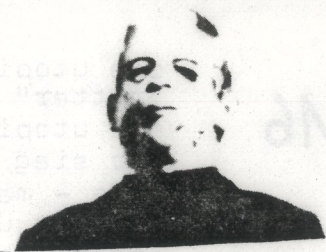
hans und ich wehren uns gegen die dümmlichen charts von natty jah charlie(hallo chaplin) und toby bipsch metropolitan. hiermit fordere ich unknown glitter diesen doofen hund auf diese distanzierung sofort mit in die zeitung zu nehmen.  
frierich XXX

hallo frierich  
ich bitte dich einen anderen ton zu benutzen wenn du schmutzfink über deine alten saufkumpane herfällst.

unknown glitter



# FILME UND BÜCHER



der zauberberg

15

einen film über thomas manns roman "der zauberberg" zu drehen ist unmöglich. ebenso unmöglich ist es dieses wagnis falls es eingegangen worden ist nach herkömmlichen kriterien zu beurteilen. hans w. geissendörfer hat gewagt und gewonnen!

er hat es zwar nicht geschafft die philosophische grundthematik des zauberbergs gebündelt und der problematik des romans entsprechend angemessen zu veranschaulichen - hierin ist ihm aber kein vorwurf zu machen denn diese aufgabe ist unlösbar - sein großer verdienst besteht darin daß er mit hilfe der dialoge zwischen den einzelnen charakteren dem zuschauer zumindest ansatzweise teilaspekte des geistigen hintergrundes dieses jahrhundertwerkes bewußt machen konnte.

die rolle der zeit im leben eines jeden menschen - insbesondere die vergänglichkeit und der tod als die jede existenz beherrschenden faktoren - das verhältnis von liebe und leiden - von illusion und realität - von verstand und geist - von augenblick und ewigkeit - in all dies bekam der zuschauer reichlich einblick. man wurde regelrecht auf den geschmack gebracht das buch selbst in die hand zu nehmen und zu lesen.

hervorzuheben ist vor allem die ausgezeichnete leistung der einzelnen schauspieler die dafür verantwortlich ist daß man trotz der z.t. sehr langen dialoge nicht ermüdet und sie zumindest zu 3/4 auch geistig aufnehmen und verarbeiten kann. hinzu kommt eine ausgezeichnete bildregie die den zuschauer mit wunderschönen aufnahmen und kameraeinstellungen immer wieder in erstaunen versetzt. ein versuch der sehr zu loben ist - auch wenn er im endeffekt nicht das erreicht hat was er ursprünglich wollte. der film ist besonders denjenigen zu empfehlen die das buch noch nicht oder nur teilweise kennen. generelle voraussetzung für alle besucher: gutes sitzfleisch und eine gehörige portion von konzentrationsfähigkeit.

natty "jah" karl

tankred dorst: merlin

ein wunderbares buch über ein wüstes land

man schreibt das jahr 1981. könig artus tritt wieder auf. das land ist in not, der könig ist zurückgekehrt. von artus dem friedenskönig und märchenfürsten erzählt tankred dorst in seinem bei suhrkamp erschienenen buch "merlin oder das wüste land" fast vierhundert seiten lang. doch der könig kann nicht mehr helfen. für die massengesellschaft ist sein tisch zu klein. die tafelrunde bleibt der geist vom ein paar privilegierten. der rest sind erinnerungen.

von uns bleibt fast nichts: "...kurz vor dem ende des sterns entstand aus den mehrzelligen organismen eine vielzahl verschieden pigmentierter androgyner wesen..."

es ist nicht erwiesen inwieweit sie das ende des planeten voraussahen oder sogar herbeiführten. die wenigen spuren ihrer existenz bleiben rätselhaft."

in unseren tagen zeigt sich in den höchsten positionen der weltpolitik ein anderer "artus": artus der krieger der tatenmensch. in der latenten krise spricht manch mächtiger hahndegen von taten und deutet drohend auf excalibur. die möglichen folgen schildert dorst: "untergang" heißt das letzte kapitel seines buches.







# Mich hat's erwischt



die wiese  
landschaftsbilder von der toskana. drei junge leute in eine unglückliche beziehung verwickelt. leidenschaften. wo ist der kopf. jeder kennt den anderen. aber müsli enzo und student giovanni (reiche eltern) die rivalen und matadoren dieses films hassen sich nicht. wenn sie sich doch wenigstens hassen würden. warum hauen sie sich im streit um die gunst der reizenden eugenia nicht die köpfe ein? warum nicht? diese frage offenbart uns die ganze tragik und dramatik dieses films. man weiß das einer von den beiden der unglückliche sein wird. auf das schicksal ist verlaß. man fühlt mit beiden mit. keiner wird verachtet und als gemeiner egoist dargestellt. der zuschauer mag jeden von den beiden auf seine art und weise und so kann er sich gut in die rolle von eugenia hineinversetzen. man ist im wechselbad der gefühle gefangen. so nimmt das schicksal seinen lauf. mehr wird nicht verraten. schaut euch den film unbedingt an wenn er das nächste mal in euer progrämmkino kommt. ein film für sentimentale menschen bei denen noch etwas tränen fließen dürfen. hier wird ein mittelalterliches märchen in die heutige zeit übertragen und modern erzählt. es war einmal ein armes mädchen das lernte einen rechtschaffenen lieben und guten knecht kennen. doch eines tages ritt ein wunderschöner prinz an der....

17

herzensbrecher sind wieder gefragt  
friedrich XXX

p.s. hans und alle anderen abc fans sollten diesen film auf gar keinen fall versäumen.

eraserhead

eraserhead seinerzeit als horror kult film bei der avantgarde und möchtegernavantgarde hoch im ansehen konnte mir nur ein gequältes lächeln entlocken. nun gut, der film war stellenweise so ekelhaft und geschmacklos wie es sich für einen zünftigen horror film gehört, doch die peinlichen passagen waren in der überzahl. der film war absolut kitschig und billig und spätest ens bei den plastikhähnchen hätte man schleunigst seinen platz verlassen sollen. ich kann mir nur vorstellen das david lynch diesen film von seinem taschengeld produziert hat. außerdem muß er im besitz eines vollrausches gewesen sein, denn sonst hätte er sich hinterher wohl nicht mehr auf die straße getraut. das einzig akzeptable waren die gelungenen bilder der industrie gegend und die wahl eines schwarz-weiß films. farbe wäre auch zu schade gewesen.

hans

# DRUNK





**Eure humanitären Skrupel sind kindisch**

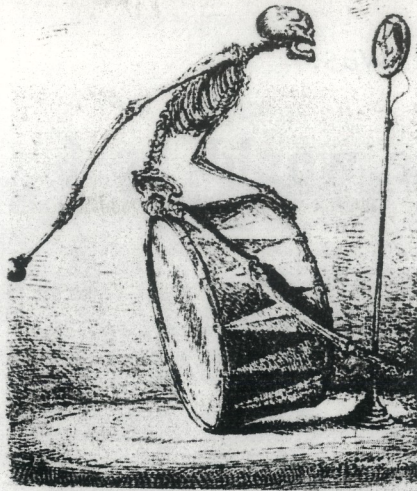
**Wir stehen an der Seite der USA**



**Das sind Marionetten**







„... und kommen nach kurzer Pause wieder“



**Afghanistan wird das Vietnam der Russen**



**Uns gibt Amerika keine Chance**

**Hilfe**



20

...and the question was:

20

"...can the world be  
as sad as it is?"

and the answer - - -

yes yes never any change no answer only me yes so that was true only me

alone in the dark my cries and whispers my murmurs

and screams alone yes always no one save my sounds no one hears me

i sink a little further then no further

always dying in a dying age

that's how it is forever and frozen sad sad end at last that's how it was, is and always will be.

eindrücke eines traurigen clowns

im sonnigen garten  
die ähnlichkeit ist verblüffend  
nach langem wieder ein gemeinsamer film  
acht wochen lang trug die schwangere ein totes kind unter  
dem herzen  
unsere lieben kleinen  
die körperliche unzulänglichkeit hemmt mich  
in der liebe  
bei vollmond ändert sich das wesen  
wenn es nicht mehr funktioniert  
nur eine kleine lüge  
das glücklichste jahr im leben  
das schmerzhafteste jahr im leben  
glück und schmerz liegen dicht beieinander  
glück schlägt um in schmerz  
und der schmerz endet im glück  
meistens...

Jan Erid

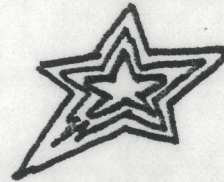


# Jetzt wird's langsam Zeit





1982: year of the magnificent 4 oder:  
 über den bemerkenswerten wandel einer  
 schon längst totgesagten rockgruppe



vorweg gesagt: eine kritische objektive beurteilung einer platte oder eines konzertes dieser gruppe zu liefern ist nahezu unmöglich geworden da sich an dieser ominösen rockformation die geister stärker denn je scheiden. die einordnungsskala reicht von bezeichnungen wie "geldgierige veräater" (vom was bitte?) bis hin zu hochstilisierungen die sie als einzig wahre verfechter alter rock 'n' roll-tugenden und -traditionen ansehen.

wer es bis jetzt noch nicht gemerkt hat: die rede ist vom clash einer gruppe die nichts anderes tut als einen überdurchschnittlich guten rock 'n' roll zuspielden und deren erklärtes ziel es ist von ihrer musik leben - sich aber nicht verkaufen zu wollen - und ich glaube bis jetzt haben joe strummer und konsorten das sehr gut geschafft. nach wie vor zeigen die clash ein bemerkenswertes engagement welches dem bei anderen gruppen (auch punkformationen) häufig festzustellenden heheln nach erfolg und geld nicht gewichen ist. blick aussage und perspektive ihrer songs sind klar; gewiß: alte "white riot"-forderungen sind einer toleranteren wenn man will auch vernünftigeren weltansicht gewichen. gerade dies macht sie wohl für bestimmte kreise im rock- und punkpublikum und in der musikpresse unakzeptabel. man sollte sich allerdings vor augen führen daß die kluft zwischen dem was gesagt und dem was getan wird bei den sex pistols oder um aktuell zu bleiben bei exploited weitaus größer war und ist als bei clash. dies wird jedoch sehr gerne in übertriebener "anarcho"- und "destroy"-begeisterung deren energie meistens nur so weit geht daß man sich die birne vollsäuft vergessen. es ist sehr einfach "nein" zu sagen. clash kennen ihr maß - und vor allem haben sie erfahrung genug um zu wissen was machbar ist und was nicht was ewig utopie bleiben wird. sie haben versucht zu gewissen dingen auch mal "ja" zu sagen - und dieses wort gibt es in allen sprachen.

viele leser werden sich sicher fragen was mich zu der oben geäußerten überzeugung gebracht hat: nichts anderes als der besuch eines clash-konzertes und das intensive hören eines bootlegs derselben gruppe. der bootleg enthält zum größten teil stücke der neusten lp und wurde irgendwo während eines konzertes in den usa aufgenommen. nur eins: wer clash als lahm und nichts-sagend bezeichnet hat sich nie die mühe gemacht seine ohrmuscheln aufzusperren und richtig hinzuhören. die stücke gehen sehr gut ab - joe strummer schreit sich die kehle aus dem leib - und mick jones bringt einige riffs zustande daß die mannen vom gang of four glatt erblassen würden. kein new wave-geklimper - it's only rock 'n' roll - but i like it! die musik ist ehrlich und kraftvoll - und sie gibt dir mut (wo findet man sowas heutzutage noch) ein bißchen mehr zu wagen als nur zum bierglas zu greifen. clash sind ihrem ursprung treu geblieben: sie sind eine garagenband und wollen nichts anderes als ihr publikum zu animieren seinen arsch hochzukriegen und sich zu wehren. "should i stay or should i go?" - clash city rockers haben die frage für sich schon lange beantwortet.

beweis genug ist das clash-konzert vom 10.7.82 im fair deal in brixton. ausverkauftes haus - ca. 5000 leute - gute stimmung. allerdings ließ die afrikanische vorgruppe "burundi" die lange wartezeit auf den hauptgig der doofe dj der die wartenden mit abgegriffener stimmungsmache zu beruhigen versuchte (was wunderlicherweise auch noch klappte) der wahnsinnig große technische aufwand und die per tonband eingespielte orchestrale einleitungsmusik beim clash-auftritt leichte zweifel am gesunden menschen-



verstand der magnificent 4 aufkommen. ich habs ja immer schon gewußt: die amis verderben auch den standhaftesten! allerdings scheinen spielchen solcher art in london gefragt zu sein denn den kids neben mir ging einer nach dem anderen ab. schluck schluck. plötzlich stille - saallicht an - joe strummer kammt auf die bühne - und ich traue meinen augen nicht: ein irokesenschnitt! viel weniger sollte ich noch meinen ohren trauen: im gegensatz zum bootleg werden fast nur stücke der 1. 2. und 3. lp gespielt. mein gott ging die post ab. die stimmung war bombastisch und erinnerungen an alte zeiten wurden wach (moment mal: punks are the old farts of tomorrow ?!! scheißegal! lieber mit fünfzig noch punk als mit zwanzig schon krank.) - vor allem kam hoffnung auf daß es auch noch anders geht als mit "alles kaputt - ich auch kaputt"- oder "let's go disco"- Stimmungsmache. schade daß nur relativ wenige richtige punks (übrigens - was ist das???) da waren. ich glaube sie hätten ihre helle freude gehabt. das konzert wäre auch eine gute inspiration für gruppen wie "daily terror" gewesen die das wörtchen punk (mein gott - was zum teufel ist das?) ein bißchen mißverstanden haben und über ein "mich kotzt ja alles an" - geschwafel nicht hinauskommen darüberhinaus losgemäßig auch nicht das gelbe sind (dies nur nebenbei!). allen anfechtungen zum trotz muß ich behaupten: joe strummer & co. werden von den kids immer noch geliebt - und wer strummer einmal live erlebt hat weiß auch warum. keine starallüren ein bißchen scheu selbstironisch herzlich und ein wenig traurig. wer die clash irgendwo während des letzten monats live erlebt hat wird die ursache für joe strummers plötzlichliches unerklärliches verschwinden vor 1/4 jahr verstehen und er wird wissen was in dieser zeit im kopf desselben vorgegangen ist. die clash haben ein eigenes "punk (schon wieder dieses wort!) is not dead" - gefühl entwickelt (oiweia!!!!); es ist offen und vor allem ehrlich. sie haben fehler gemacht - aber sie standen zu ihnen - und vor allem haben sie gelernt. sie bekennen sich zu ihrer vergangenheit - und vor allem zu ihrer zukunft aus der sie das beste machen wollen. als sie nach über zwei stunden von der bühne traten war mir klar das es nur so geht.

toby "b." metropolitan





Was würden sie machen wenn ihr  
Partner öfter und lieber mit einem  
anderen Menschen zusammen ist als  
mit ihnen, und ihnen sagt, du bist es  
sie liebt ???

Wie dum m!  
HA HA HA HA HA HA HA HA HA HA

Ich würde  
ihm glauben!

Hälte

kämpfen und siegen  
unter diesen umständen geht es nicht mehr weiter  
mein herz kann unter solchen umständen nicht mehr für dich schlagen  
auch wenn es mir weh tut die schmerzen sind zu stark  
aber ich muß gegen sie kämpfen und siegen

MORAL:

od.: Du Good





BILL NELSON

i ve been walking in the rain / i ve been swimming through the air  
again / i ve been floating in the blue / i ve been coming to my own  
rescue / i take another brief dip in the indifference of fools /  
i see a whole new me / i see a whole new you / i ve been glowing  
in the dark / i ve been fooling with a naked flame / i ve been  
quoting this and that / i ve been talking in my sleep again = is  
this the nature of the beast / am i the creature you pursue / is  
this for general release / or just a private view.....





Es ist an der Zeit einen Artikel über Bill Nelson zu schreiben. Jahrelang unterbewertet schafft er eine schöne Platte nach der anderen. Aber die etablierte Presse schweigt und kein Schwanz bekommt seinen Arsch hoch. Sein neuestes Werk ist von elektronischen Spielereien und asiatischen Klängen bestimmt. Dieses kommt wohl von seiner engen Zusammenarbeit mit einigen Leuten von dem ymo. Viele Songs von der neuen Lp haben einen Hitcharakter werden bei uns aber kaum in die Charts kommen, da sie für die deutschen Durchschnittsohren in irgendeiner Art und Weise einfach zu fremd sind. Dieses ist überhaupt nicht zu verstehen, denn es klingt öfter Bowie an. Die Platte ist sehr schön und Bill Nelson der Philosophierende Troubadour hat den Sinn des Lebens wiederentdeckt. Seine Texte sind nicht mehr so düster wie auf den letzten Werken. Bill Nelson hat den Absprung vor der Endstation geschafft und blickt nun mit einer bittersüßen Melancholie wieder optimistischer in die Zukunft. Er ist immer noch sentimental und nachdenklich und soll auch immer so bleiben. Aber man merkt ihm an, daß er reifer geworden ist. Er beschäftigt sich hauptsächlich mit Träumen Sinnen und der Erotik....bodies uncover every moment belongs to another....eros arriving. Bill Nelson singt von der wahren Liebe, von der platonischen, die er als Voraussetzung für alles weitere sieht. Er hat das Talent bestimmte Gefühle, die unheimlich schwer zu erfassen sind, in einfache schöne Worte zu hüllen. Seine Texte grenzen schon an Lyrik. Er vereinfacht komplizierte Gemütsverfassungen und umschreibt sie mit einer Leichtigkeit und Schnörkellosigkeit genau treffend. Nichts wirkt gezwungen. Nichts wirkt aufgesetzt. Sein bisher bestes Lied ist "A private view. Hier hat er von dem herkömmlichen gut-böse Denken und der modischen Schwarzmalerei abgesehen ein Liebeslied geschrieben. Hier nimmt er sich selbst auf den Arm beschreibt sentimental seine Vorstellungen ohne sich in dramatische Elegien zu verlieren, hinterfragt sich und sein Wesen kritisch und stellt sich offen dar. Ohne den letzten Funken Hoffnung zu verlieren. Bill Nelson macht eine wahrlich düstere Musik, aber man soll nie negativ beeinflusst werden. Sie sollen neue Hoffnungen bringen und einem das Gefühl geben, daß es noch einen gibt, der die gleichen Empfindungen hat wie du. So etwas kann helfen wenn man unten ist. Aus dieser Musik mit ihrem ehrlichen Charme kann man die nötige Kraft sammeln, die einem zum Weiterleben in der heutigen Welt motiviert.

Unknown Gitter

I am the october man  
I dream of many things  
this is my desire





lydia lunch/suicide

nyc.1982.das zeitalter der theoretischen sanktionen.lydia lunch rocklady (?)des ersten rangs.jahre zurück.nyc.suicide.was verbindet diese beiden.wie kommt man auf die idee einen artikel über l.lunch suicide zu schreiben.hat man zu viel briquets gegessen oder zu viel pattex getrunken.ist man auf einem depressiven nostalgietrip oder auf der suche nach der vergangenheit der lemminge.oder der zukunft der lemminge,sind es die 18 bier die das hirn beschweren.weit gefehlt.nichts von all den sachen die eure rübe durchflutet haben.die verbindung ist die absolute genialität der musiker und die gedankliche verwandheit in bezug auf die texte.wir sind immer fröhlich was?wie ihr bemerkt habt habe ich euch eben an der nase herumgeführt.ihr narren.wieder einmal:wir wollen keinen spaß.was wir wollen ist blut depression schmerz fleisch und rache.das ist unsere alternative,wir wollen das die welt in ihrem unrat ersäuft die menschen in ihrem kot ersticken und die kleinen kinder ihren bregen auf die schulbücher kotzen.rebellion.entzeitkampf.gewalt"contra liebe.liebe(vergeblich)! keine illusionen mehr.alles endet im tod.



**Wahre Liebe**



# ZIG

28

# LONDON UNDERGROUND

# ZAG

## THE BIRTHDAY PARTY

toby metropolitan und ich irrten schon seit stunden in london herum.nach einigen unüberlegten plattenkäufen mußten wir fest stellen das unser geldvorrat auf das existenzminimum gesunken war,so gingen wir also schnell in den nächsten off license laden und kauften uns für ein paar pfund die lebensnotwendige ration tartan bitter und verzehrten sie mit widerwillen,denn das bier war pi..warm.nach langer reise kamen wir endlich im zig zag club an und machten es uns inmitten einer horde englischer punks gemütlich.die atmosphäre war locker und ungezwungen keiner wurde aufgrund seines ansehens angepöbelt oder beschimpft. es herrschte friedliche gelassenheit welches man daran feststellen konnte das öfter alte damen(omis)direkt an den wartenden fans vorbeigingen ohne belästigungen und beschimpfungen ertragen zu müssen.dieses ist ein anzeichen für die große toleranz die sich entgegengebracht wird.es geht ja auch nicht anders und sollte bei uns auch so sein.nach einigen weiteren bierchen wurden die kassen geöffnet und wir waren reichlich überrascht als wir den club betraten.die hinteren reihen und seiten waren mit sitzenden versehen und in der mitte war eine große schräg nach unten verlaufende fläche(der zig zag war ehemals ein kino).die bar war hinten an der rechten seite auf einem plateau plaziert und rechts und links von der durchschnittlich großen bühne wareborn waren zwei bildschirme angebracht die synchron liefen.so sammelten sich die leute im club an und man wurde mit angenehmer musik und videos berieselt(zum beispiel spirit von bauhaus und ältere berühmte wie love in a void von siouxsie und a forest von cure. der höhepunkt war aber zweifelsohne das nie erwartete heiß gefeierte stark umjubelte immer geliebte shes lost control von joy division.damit war der unverschämt hohe preis für den gig schon gerechtfertigt worden und wir schwebten im i.c.-himmel). nun zur musik.nach etwa eineinhalb stunden begann eine vorgruppe mit aufgrund eines guten biergenusses verschollenen namen eine synthese aus josef k und cuban heels zu spielen die uns recht gut gefiel aber die engländer sind auf diese recht brav und bieder aussehende gruppe nicht recht abgefahren.so wünscht man sich den mann für die tochter.danach kamen die sisters of mercy. wir hatten von ihnen noch nie etwas gehört und waren sehr gespannt. es wurde gewaltig.neo psychedelia musik.düster.sehr gut gemacht. man mußte einfach vergleiche zu den doors ziehen.groß.sie spielten einige stücke und wurden von dem publikum das inzwischen(es wird etwa zehn uhr gewesen sein)an die 500 leute betrug beachtet und von einigen sogar beklatscht(sporadischer beifall den wir überhaupt nicht verstehen konnten.diese gruppe ist groß). und nun kam der topact des heutigen abends,die australische birthday party die im augenblick in london in ist.nick cave trat auf die bühne und durch die menge ging ein raunen.dann ging es los.pow pow pow pow..oooh.animalische kräfte erfüllen die vorher eher schlaff wirkenden musiker.die musik bildet einen unbezwingbaren pfeil der von der bühne herunterspringt und der er staunten masse unaufhaltbar ins gehirn dringt,wo er alles zerstört.ein einziger orgasmus.röcheln stöhnen dreck blut wasser.gewalt ehrlichkeit das wirkliche.kein modischer deckmantel um gibt diese musik.sie ist pur.nein,mehr noch,sie ist elementar.



my baby is a sexmachine. nick cave gebärt sich wie ein berseker. man fragt sich wo er diese stimmungsgewaltigkeit, dieses röhrende hernimmt. schnörkellos und essentiell ist die musik der birthday party. kein kompromiß. konsequenz. nach acht songs wundert man sich woher nick cave diese kraft hernehmen kann. diese frage wird aber schnell geklärt denn er soll jeden abend eine flasche whisky saufen (originalton abbos von uk decay der mit leuten von den sex gang children da war). schließlich konnte man auch noch die sängerin von malaria und beate bartel von den liaisons dangereuses bewundern. sie standen in ihrer vollen pracht und schönheit in der zuschauermenge, wo wir erst noch die günstige gelegenheit für ein interview nutzen wollten es dann aber gelassen haben (wir hätten bestimmt nur den hintern verschlitten bekommen). danach riß der film und man kam draußen vor der halle an der frischen luft wieder zu bewußtsein. dorzba. hier torkelte auch tracey pew herum der voll wie hacke schien und kaum noch stehen konnte. später machte man sich auf den heimweg, wo noch viele gefahren und hindernisse lauerten. ha ha ha ha.

friedrich XXX

NEW YORK POST, THURSDAY, MARCH 5, 1981

**CRUCIFIED COYOTE SHOCKS PARKS BOSS**

**ANIMAL X'ED**

The work was created this winter by Paulette Henner specifically for *Animals in the Arsenal*. The coyote, stuffed and nailed to an 11-foot cross, stood before documentary photographs and written material revealing the inequities and brutality of predator damage control and predator harvests.

Because of its controversial imagery the work was censored by Parks Commissioner Gordon Davis who had the work removed from the exhibit directly after its opening.

"He kept looking at it in some psychological way," she says.

attempt was made to resurrect the art by its display under the Guardianship of the Constitution's sanction of free speech and expression. But the court action failed. It is believed the work's imagery and politics also intimidated the court.

commented: "If Gordon Davis really believes this work would shock children, then we should censor Bambi."

This work is a reaction to certain alienated humanity from animals and the rest of nature.

most "primitive" religions include animals as deities. i.e., on the other hand, treat wild inhabitants as cheap labor only to be exploited.

And God said, And the fear of you and the dread of you shall be upon every beast of the earth.

It matters not how man behaves to animals, because God has subjected all things to man's power - Aquinas

We feed from the world gives up as least extinction each day. will be at an hourly

"This isn't art for art's sake," she says. "It's art for all our sakes."

"It's like every morning is Christmas. You go out and see what's your trep."

-Halvor Bjornson, trapper.

I THINK I'VE FOUND A WAY TO MAKE THEM FEEL BETTER



30

# BÄH SLUTS

nach dem wir neulich bei toby "b" metropolitans geburtstagsfeier vergeblich versuchten von kat ein interview zu bekommen mussten wir leider die weisse fahne hissen (ja! der alkohol). so unternehmen wir heute mit neuer kraft und (noch) klarem kopf den zweiten versuch. so! das war der vorspann. achtung! wir starten. brandaktuell neu und fantastisch. hier ist es: das "sluts"- interview ( ein bäh-interview) !!!!!

Chris: noch einen moment...die dexy's - platte.

kat: los! fang jetzt an.

norbert: so ein dünnschiß.

chris: hör den gesang.

kat: er drückt sich.

chris: immer mit der ruhe...nur den gesang.

kat: die anderen killen mich wenn sie das lesen. außerdem ist unser sänger sowieso viel besser.

(anmerkung der red.: dafür küsst er sie bestimmt.

anmerkung von kat: wehe! wenn nicht.)

ich halts nicht aus...

norbert: mein boss zwingt mich pernod zu saufen. ich bin dagegen.

chris: scheißegal! kat - auch pernod?

kat: damit kannst du mich vertreiben.

chris: fangen wir an. so ein interview ist noch nie geführt worden.

kat: es gab schon ein schlimmeres. aber das war vor eurer zeit.

chris: geiles lied.

kat: oh neee! hör mal auf mit der kacke! könn'wa jetzt richtig anfangen wa?

chris: berlinerisch wa?

kat: ich streike!

norbert: so kriegt man auch seiten voll.

kat: ein übler sänger.

chris: der ist geil-das hat meine mutter auch gesagt.

kat: wo gibts noch bier? ich will wolters!

chris: mein vater kauft aber nur billig-bier bei blaugelb.

- 5 minuten später-

chris: mein vater hat eine neue schlossnummer in seiner kellertür eingestellt. ich muß vorräte vom balkon holen. dafür killt er mich erstrecht.

kat: übel! - können wir jetzt endlich mal von berlin reden?

grüß mal: dirk und curry und basime und rubbel und hussi und micha und bomber und toxoplasma - das ist wichtig auch wenns keine berliner sind. dafür killen die mich bestimmt!



chris: fangen wir mal mit dem richtigen interview an.  
kat: ich bin schon bei berlin! ich bin schon... gib mir lieber den öffener.  
chris: wir machen das richtig. die anderen sollen dich nicht killen sondern grillen. norbi ist schwerhörig.  
kat: na - dem fehlt ja auch eine linse.  
norbert: ich bin strikt dagegen!  
kat: was wollt ihr eigentlich von mir?  
chris: los! fangen wir an. so!  
schreib das nicht - du schwein!  
norbert: neee! wollt'ich auch nicht.  
chris: oder doch! schreib' es doch. ohgottohgottohgott!  
- lachfasel -  
oh nein!  
kat: du mußt aber auch schreiben ohgottohgottohgottohgott!  
chris: wie ich bisher gehört habe seid ihr auf dem zweiten "soundtrack zum untergang" - sampler mit zwei stücken vertreten die allgemein sehr gelobt worden sind.  
jetzt geht es naemlich los!  
kat: jetzt macht er weiter!  
chris: ohgottohgottohgott! - wie war eure studioarbeit?  
kat: auweia!  
chris: ohgottohgottohgott!  
kat: am zweiten tag bin ich nervenmäßig ziemlich abgeklappt.  
aber pelle hat die situation gerettet.  
norbert: wie?  
kat: das geht gar keinen was an. zum negativen teil gehört das schlampe als sänger dicke mandeln und pelle als gitarrist an der linken hand einen kapputzen finger hatte. er konnte nur mit einem gummitütchen über dem (kleinen) finger spielen. bei einem stück ist das blut richtig gut rausgequitscht. ansonsten sah der finger aus wie abgestorben. außerdem hatten wir nur fünf tage im studio zeit. abgesehen davon war es ziemlich lustig. wer hätte das gedacht?

( chris bekommt gerade die zahlenkombination für den biekeller!  
kat latscht aufs klo und chris rennt nachschub holen. das ist viel wichtiger!)

chris: wie ist eure platte geworden?  
kat: als ich das resultat gehört habe...  
(chris: ...war ich erstaunt.)  
...wollt ich aussteigen und fan werden.  
chris: war es für euch bei der unterzeichnung des vertrages eine verpflichtung gleichzeitig in berlin ein paar gigs zu machen?  
kat: als wir nach berlin fahren hatten wir drei gigs im aussicht. für zwei warenschon plakate gedruckt ohne das wir was davon wußten. eimen davon hatte karl ( unser produzent klargemacht. aber im vertrauen gesagt : dem vertrag hatten wir noch nicht.  
chris: komisch! das ist wirklich komisch!  
kat: oh mann! ist das schwierig! ich sag' es ja: in berlin habe ich meinen verstand versoffen!  
ich glaube am 26.8. haben wir endlich den vertrag unterzeichnet...drei tage nachdem wir aus berlin zurück waren. am sonntag davor haben wir vier bis fünf stunden über einem vertragsentwurf gesessen - wir hatten schon fast unterzeichnet (karl war losgegangen alles abzutippen) und haben uns mit toxoplasma unterhalten. die hatten vom rechtsanwlt erfahren das sie bei ihrem vertrag wahrscheinlich hätten draufzahlen müssen.



als karl wiederkam ging bei uns die bierdeckelrechnerei los und wir kamen zum gleichen ergebnis.

( - ZENSIERTE PASSAGE - )

chris: wo habt ihr gewohnt in berlin?

kat: also! in einem bericht über karl habe ich gelesen das er hotels für gruppen finanziert.

chris: also habt ihr im u-bahn-schacht geknackt.

kat: äh! also...daily terror die ja mit uns gleichzeitig eine platte gemacht haben haben sich auf karl verlassen.

chris: im wahrsten sinne des wortes : "verlassen"!

kat: sie haben ganz nobel in einem ehemaligen laden gewohnt in den jeder ganz leicht rein konnte. das schaufenster war mit postern zugeklebt - klo gab es nicht - aber luftmatrazen waren vorhanden.

chris: hattet ihr ein besseres domizil?

kat: yep! wir haben bei einer bekanntschaft von schlampe genächtigt (jetzt ist sie eine bekanntschaft von uns allen!) 2 1/2 matrazen für vier leute reicht sogar! wenn das wasser morgens heiß war konnten wir sogar baden. schlampe und ich haben immer gewonnen !

norberrt: also haben wohl nur schlampe und du gebadet?

kat: nein!!! das darfst du nicht schreiben! das hört sich an als ob der rest unsauber wäre.

chris: was habt ihr abends in berlin gemacht?

kat: gesoffen und gekifft. norbert - was treibst du da eigentlich?

chris: er trinkt seinen pernod nicht aus!

- kleine kreative pause -

chris: was haben die berliner bei eurem gig von euch als bs-punk-gruppe gehalten?

kat: hmmmh! erst mal vornweg: ursprünglich wollten wir gar nicht im so36 (karls auftritt für uns) spielen sondern im crash. mark (der verantwortliche im crash) hatte gehört das viele braunschweiger kommen sollten und hatte einfach muffen daß die totale randale machen würden (mann! haben wir 'n tollen ruf!) das war die erste berliner reaktion auf uns. schlampe sollte während des gigs ein paar mal sagen daß die leute ruhig bleiben sollten. das war ihm zu doof. und da fürs so36 die plakate schon gedruckt waren haben wir schließlich doch dort gespielt - zusammen mit toxoplasma und slime. toxoplasma haben mir total gut gefaklen und leute die uns kannten haben uns gesagt es wäre unser bester gig gewesen (hat mir auch gefallen).

chris: was? der gig oder das was die leute gesagt haben?

kat: beides natürlich! toxoplasma und wie sind sehr gut angekommen. slime als die band des abends sind bei der masse absolut gut angekommen (ob das wohl an den zwei lp's liegt?). mir haben sie nicht gefallen - lustlos und arrogant - die haben auch schon bessere zeiten gesehen.

auweia! ich hab' noch nie so ein dämliches interview gegeben es ist ja auch mein erstes.

chris,

norberrt:meinst du wir haben schon ma 1 ein interview gemacht!?!

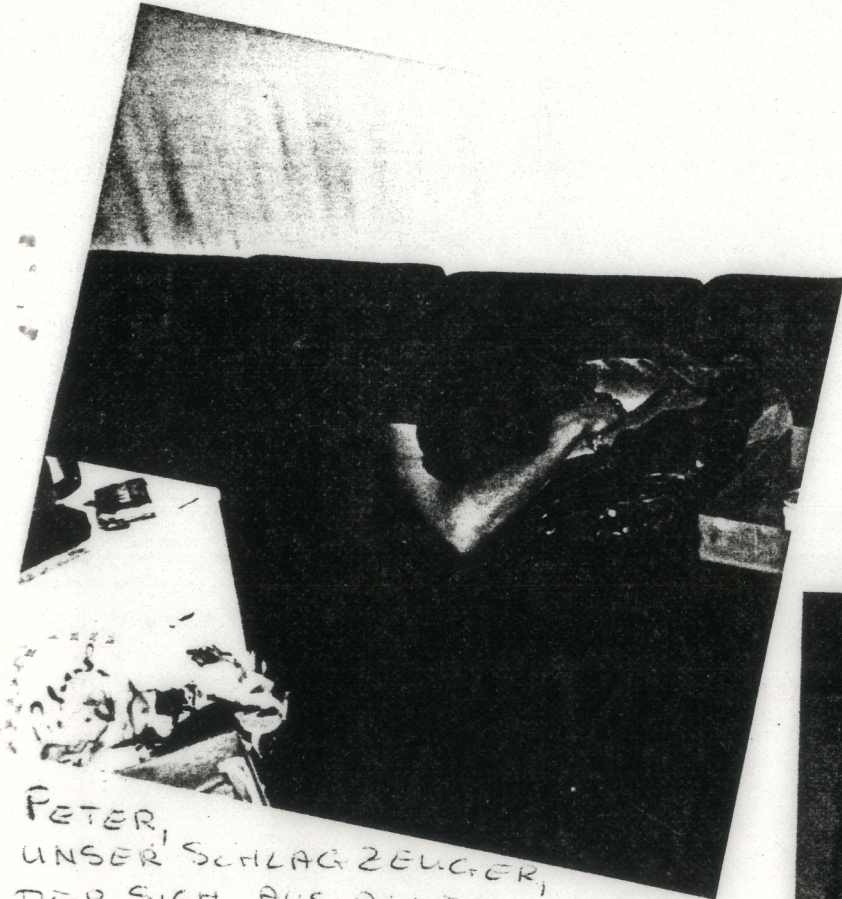


so! was nun noch zu sagen wäre weiß ich auch nicht mehr.  
 der pernod war reichlich - das bier war mehr - und ich habe heute  
 abend norbert (der dubiose toby b. metropolitan) für seine famose  
 schreibarbeit zum oberscriptführer ernannt.  
 wir haben inzwischen nach dem gut 4-stündigen interview alle keine  
 lust mehr und uns fällt auch nicht mehr viel ein da wir alle  
 ziemlich fertig sind. norbert weigert sich strikt seinen pernod  
 auszutrinken und knackt gleich ein - dem rest gehts allerdings  
 noch recht gut.  
 alles was hier geschrieben wurde ist absolut wahr. aber man sollte  
 es nicht auf die sogenannte wagschale legen denn wie man weiß.....  
 euch liebe leser grüßen zum letztem alkoholischen blutsturz  
 in fröhlicher kooperation:

chris  
 norbert  
 und kat hält sich raus.

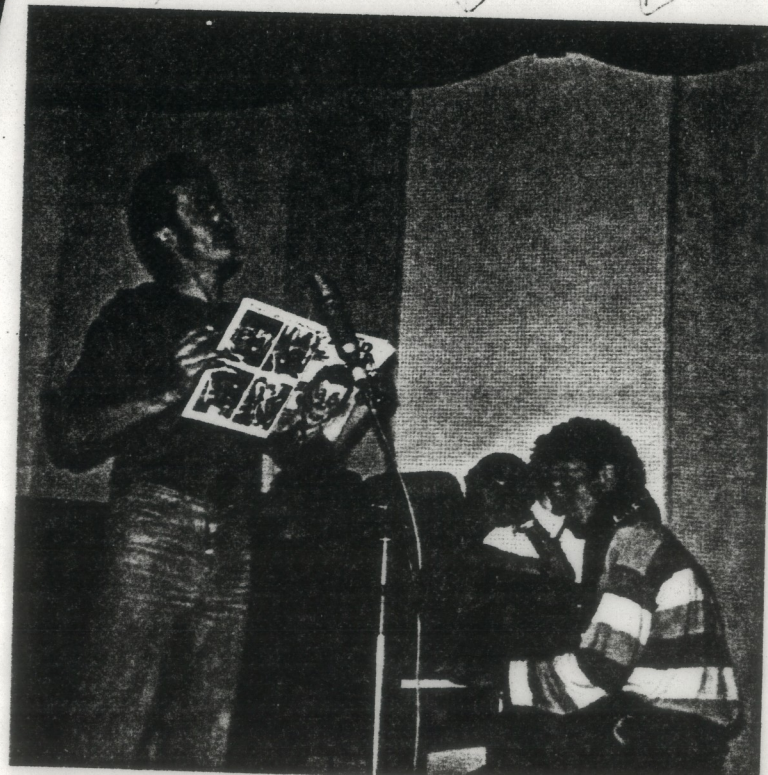
p.s.: entschuldigt bitte das üble geschreibsel auf den vorher-  
 gehenden seiten - aber was sein muß muß sein!

anmerkung von kat: das ist noch das interessanteste an diesem heft.



PETER,  
 UNSER SCHLAGZEUGER,  
 DER SICH AUS ALLEM  
 RAUSHÄLT.

PELLE,                      SCHLAMPE  
 ↓                              ↓  
 UND ICH                      ↓



STUDIOSTIMMUNG

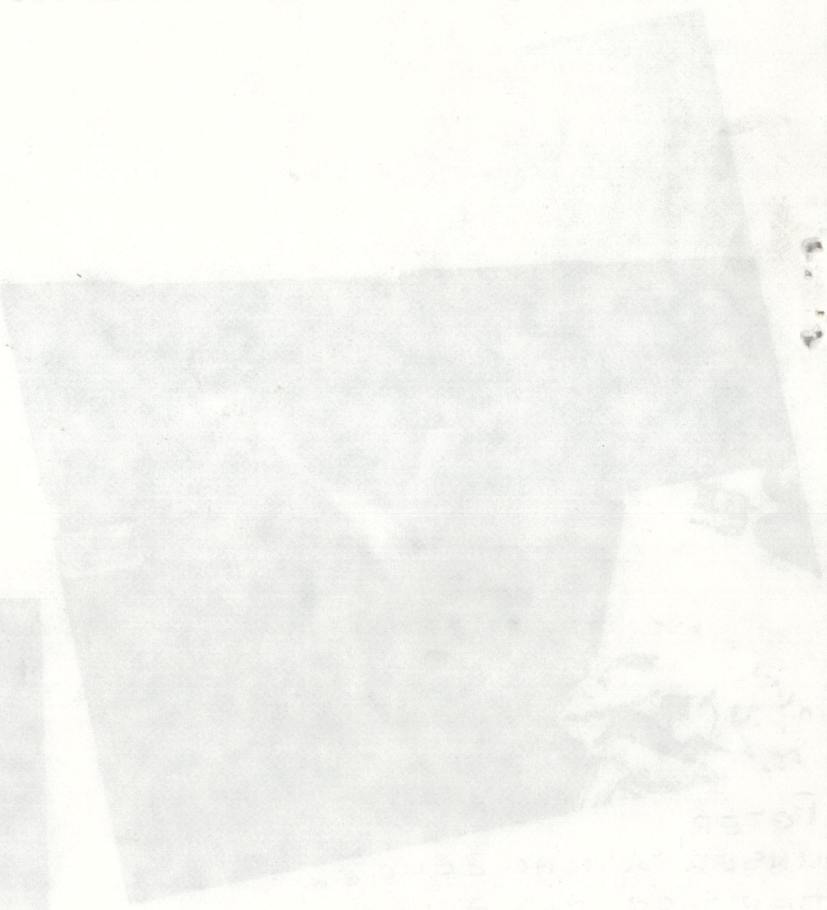
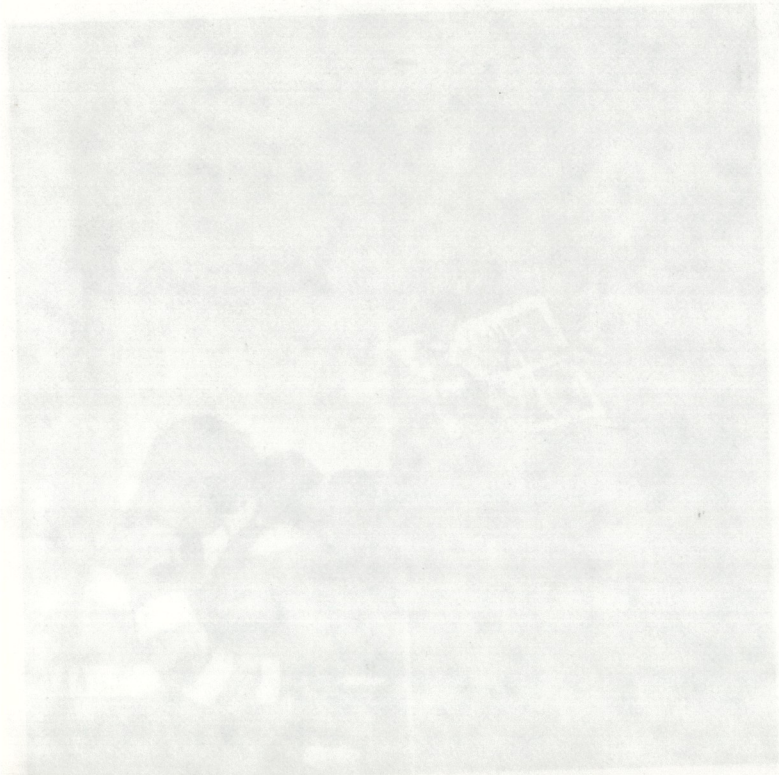


edl was ich noch zu sagen hätte, ich auch nicht mehr.  
 der Bericht war reichlich - das über den Wert - und ich habe heute  
 sende (bei der Aufnahme von D. Matzopolitan) für seine fassende  
 Schriftarbeit zum Geschichtswissenschaftler.  
 wir haben inzwischen nach dem gut 4-stündigen Interview alle keine  
 Lust mehr und ich habe auch nicht mehr viel zu sagen.  
 Sie sind fertig sind, Nordert weigert sich stark seinen eigenen  
 Ausstellungen und Knacke gleich ein - dem hat gar keine allzeitige  
 noch recht gut.  
 Alles was hier geschrieben wurde ist absolut wahr, aber was sollte  
 es nicht auf die sogenannte Ausgabe legen denn wie kann es sein.....  
 auch liebe Leser geben zum letzten abschließenden Bericht

in ähnlicher Kooperation:  
 dies  
 Nordert  
 und hat sich nicht

o.k.: entschuldigt bitte das gute Geschichtswissenschaft auf den vorher-  
 gehenden Seiten - aber was sein muß und sein

Anmerkung von Kap: das ist noch der Interessentese an diesem Hart.



Nordert  
 und hat sich nicht